

Ein Mitgliederrekord zum 20-jährigen Bestehen

700er-Marke übersprungen – Durchschnittsalter knapp über 24 Jahre – Jubiläumsfeierlichkeiten ab dem 30. April – 14 verschiedene Sparten

ELLINGEN – Einen Mitgliederrekord im Jubiläumsjahr hat der Unabhängige Freizeitsport Club (UFC) zu verkünden: Mehr als 700 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer stehen im Mitgliedsbuch des Vereins.

2012 ist das 20. Jubiläumsjahr des UFC Ellingen. Der Verein feiert dies mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen ab dem 30. April, dem Gründungstag des UFC Ellingen vor 20 Jahren. Es wird unter anderem ein Jubiläumsfest, eine Jubiläumsradtour und eine Budogala geben. Das Festprogramm sei fast fertig und würde in einigen Wochen der Öffentlichkeit bekannt gegeben, kündigte Vorsitzender Matthias Schulz nun bei der Mitgliederversammlung an.

Die aktuelle Entwicklung beim UFC Ellingen sei sehr erfreulich, stellte Schulz fest. Die Mitglieder könnten zahlreiche Vergünstigungen bei verschiedenen Kooperationspartnern in Anspruch nehmen. Das habe dazu geführt, dass die Attraktivität des Vereins weiter gestiegen sei. Auch die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Einrichtungen laufe sehr gut. So ging Schulz auf die Kooperation mit der DJK Fiegenstall und dem Antonius-Kinderheim Gersdorf ein. Das Spartenangebot mit 14 verschiedenen Angeboten sei gut sortiert und werde auch von anderen Vereinen für sich und ihre Mitglieder entdeckt.

Zahlreiche Zugewinne bei den Mitgliedern sorgten für Applaus bei den Versammlungsteilnehmern. Waren es Anfang 2011 noch 615 Mitglieder, so konnten Ende des Jahres 2011 bereits 676 Mitglieder beim UFC Ellingen gezählt werden. Bedingt durch den Beitritt von 30 Karateka aus Pappenheim konnte vor wenigen Tagen mit Marco Krach (Stopfenheim) das 700. Mitglied begrüßt werden. Tagesaktuell habe der UFC 705 Mitglieder, das Durchschnittsalter liege bei 24,06 Jahren, damit sei man nach wie vor ein sehr junger Verein, zumal der Schwerpunkt bei den Neun- bis 15-Jährigen liege, stellte der Vorsitzende fest. Daneben biete der UFC Ellingen mittlerweile aber Sportangebote für alle Altersgruppen an.

Weiterhin wurden zahlreiche Vereinsmitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft bzw. für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt. Alle anwen-



Die Leistungsträger: Bei seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung hat der UFC Ellingen nun langjährige Mitglieder, langjährig ehrenamtlich Tätige und einige Sportler für ihre Erfolge ausgezeichnet.

senden Trainer und Betreuer erhielten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit ein kleines Geschenk. Daneben wurden Marie Karrasch und Pascal Härtel vom Einrad für das Erreichen des dritten Skill-Levels ausgezeichnet. Michael Fackelmeier und Sebastian Mötsch erhielten eine Auszeichnung für ihre 1 100-Kilometer-Radtour von Ellingen nach Südfrankreich.

Seit zehn Jahren gehören Jochen Auer, Christa Hunecker, Michael Fackelmeier, Lorenz Palme, Sebastian Mötsch, Moritz Würth, Leonhard Beckler, Florian Würth, Valentin Beckler, Gabi Mötsch und Stephan Mötsch dem UFC an. 20 Jahre sind es bereits bei Christel Schulz. Seit fünf Jahren ist Marcus Eibl ehrenamtlich tätig, zehn Jahre sind es bei Daniel Hanke. 20 Jahre Mitgliedschaft und gleichzeitig 20 Jahre ehrenamtliches Engagement kommen bei Vorsitzendem Matthias Schulz und Franz-Martin Engeser jeweils zusammen.

Die Kassenprüfer Karl-Hans Eißenberg und Gabriele Dilbat gaben der Arbeit von Schatzmeisterin Gabi Würth durchweg sehr gute Noten. Der

UFC Ellingen habe vorbildlich gewirtschaftet und könne erstmals in der Vereinsgeschichte eine Rücklage bilden. Verbindlichkeiten gibt es keine. Die im Februar 2011 beschlossene, moderate Beitragserhöhung habe Wirkung gezeigt. Somit sei der UFC gut gerüstet, um für die Herausforderungen der nächsten Jahre gewappnet zu sein.

Seit Dezember 2012 seien erstmals zwei Vereinsshelfer beim UFC Ellingen tätig. Diese haben binnen weniger Wochen Angebote im Seniorenbereich geschaffen und unterstützen den UFC Ellingen bei Verwaltungs- und Betreuungsaufgaben.

Die Spartenleiter konnten durchweg Positives aus den einzelnen Abteilungen und Gruppen berichten. Die Sparte Fußball habe auf 179 Mitglieder zugelegt und binnen eines Jahres 32 neue Mitglieder gewonnen. Den größten prozentualen Zuwachs jedoch habe die Einradsparte hingelegt, sie belegt im vereinsinternen Ranking mit 53,13 Prozent Zuwachs den ersten Platz. Auf dem zweiten Platz befindet sich Volleyball mit einem Zuwachs von über 47 Prozent, auf dem dritten Rang

die Aikido-Kampfkunstsparte mit einem Plus von 32,5 Prozent. Diese drei durften sich somit auch über einen Sonderzuschuss für ihr Spartenbudget freuen. „Der unter den einzelnen Sparten ausgetragene Wettbewerb hat sich auf jeden Fall gelohnt“, bilanzierte Matthias Schulz.

Stichwort Volleyball: Hier wird für die Trainingsgruppe am Dienstagabend ein neuer Trainer gesucht. Wer gut Volleyball spielen kann und Spaß hat, ein Freizeitmannschaft mit jungen Leuten im Alter von 16 bis 25 Jahren einmal in der Woche zu betreuen, kann sich an die UFC-Spitze wenden (Telefon 0 91 41 / 20 77).

Der Vereinsvorsitzende ging auch auf die Auszeichnung bei den „Sternen des Sports“ ein und auf die Auswirkungen bei der qualitativen Ausrichtung der einzelnen Sparten. „Was beim Radsport möglich ist, kann auch in den anderen Sparten umgesetzt werden“, so Schulz. Wichtig sei es, Werte und Maßstäbe zu definieren und den Kindern vorzuleben. Er warb in diesem Punkt um Unterstützung bei den Eltern, da dies nur gemeinsam geschehen könne.